



- | | |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Antrag auf Zulassung zur Fortbildungsprüfung zur/zum Geprüften Gerüstbau-Kolonnenführer/in |
| <input type="checkbox"/> | Anmeldung zur 1. Wiederholungsprüfung |
| <input type="checkbox"/> | Anmeldung zur 2. Wiederholungsprüfung |

Vorname, Name, Geburtsname

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort

Geburtstag und –ort

Staatsangehörigkeit (freiwilligen Angabe)

Telefon (08:00 bis 16:00 Uhr)

E-Mail

Lehrgangsende

Lehrgangs-Nr.

Als Unterlagen füge ich diesem Antrag bei:

- * Zeugnis über eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf und eine anschließende einjährige Berufspraxis¹⁾ oder
- * Zeugnis über eine erfolgreich abgeschlossenen Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und eine anschließende zweijährige Berufspraxis¹⁾ oder
- * Nachweis über die Tätigkeiten während einer fünfjährige Berufspraxis¹⁾
- * Zeugnisse, Arbeitsbescheinigungen etc., die auf andere Weise die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen
- * Soweit vorhanden, die Kopie der bereits ausgesprochenen Zulassung zur. o.g. Fortbildungsprüfung

¹⁾ Die Berufspraxis muß jeweils in Tätigkeiten abgeleistet worden sein, die der beruflichen Fortbildung zum Gerüstbau-Kolonnenführer dienlich ist.

Hiermit erkläre ich, dass ich mich bisher der genannten Fortbildungsprüfung

- * noch nicht/ * _____ Mal
- * mit/ * ohne Erfolg

unterzogen habe. (Nachweis bitte beifügen)

Hinweis:

Die Prüfungsgebühr in Höhe von 228,00 EUR (für Wiederholungsprüfung bitte erfragen) ist vor der Prüfung zu entrichten. Andernfalls müssen Sie damit rechnen, an der o.g. Fortbildungsprüfung nicht teilnehmen zu können. Bitte bezahlen Sie erst nach Erhalt des Gebührenbescheids. Bei Rücktritt von der o.g. Fortbildungsprüfung nach Zulassung und vor Prüfungsbeginn werden 25 % der Prüfungsgebühr einbehalten oder erhoben.

* Zutreffendes bitte ankreuzen

Bei Rücktritt nach Beginn der Prüfung oder Nichterscheinen zum Prüfungstermin, jeweils aus Gründen, die der Prüfungsbewerber nicht zu vertreten hat, werden 40 % der Prüfungsgebühr einbehalten oder erhoben.

Bei Rücktritt nach Beginn der Prüfung oder Nichterscheinen zum Prüfungstermin, jeweils aus Gründen, die der Prüfungsbewerber zu vertreten hat, werden 100 % der Prüfungsgebühr einbehalten oder erhoben.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass unrichtige Erklärungen oder die Vorlage unrichtiger Unterlagen zum Ausschluss von der Fortbildungsprüfung führen können. In schwerwiegenden Fällen gilt die Fortbildungsprüfung als nicht bestanden.

Information zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO

Die Handwerkskammer Berlin, Blücherstr. 68, 10961 Berlin, vertreten durch den Hauptgeschäftsführer Herrn Jürgen Wittke, erhebt und verarbeitet Ihre Daten zum Zweck der Organisation und Durchführung der beantragten Fortbildungsprüfung. Diese allgemeinen Daten (insbesondere Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telekommunikationsverbindungen) und besondere personenbezogene Daten (z.B. Berufsbezeichnung, beruflicher Werdegang, Prüfungsdatum, Prüfungsergebnisse) werden erhoben, verarbeitet und genutzt aufgrund der Prüfungsordnung für die Durchführung von Fortbildungsprüfungen (PO-F-HwO).

Die Datenerhebung und -verarbeitung beruht auf Artikel 6 Abs. 1a), c), e) DSGVO und §§ 53ff BBiG bzw. §§ 42ff HwO. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, sofern die Handwerkskammer dazu gesetzlich verpflichtet ist oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben. Sofern keine besonderen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind.

Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern. Sie können unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@hwk-berlin.de oder unter Datenschutzbeauftragter c/o Handwerkskammer Berlin, Blücherstr. 68, 10961 Berlin, erreichen.

Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu.

Mit meiner Unterschrift auf dem Zulassungsantrag erkläre ich mich widerruflich damit einverstanden, dass die Handwerkskammer Berlin meinen Namen, Vornamen und meine Anschrift im Falle des Bestehens der Prüfung an handwerksnahe Organisationen und Forschungseinrichtungen zum Zwecke der Information und Kontaktaufnahme weitergibt:

* ja * nein

Die Abgabe dieser Erklärung erfolgt freiwillig und kann jederzeit bei der Handwerkskammer Berlin mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf ist per Email zu richten an: prüfungswesen@hwk-berlin.de oder postalisch an: Handwerkskammer Berlin, Blücherstr. 68, 10961 Berlin.

Berlin, den

Unterschrift

Wird von zuständiger Stelle ausgefüllt:

Der Antragsteller wird zur Fortbildungsprüfung zum/zur Geprüften Gerüstbau-Kolonnenführer/in

zugelassen nicht zugelassen.

(Bei Nichtzulassung kurze Begründung des Beschlusses des Prüfungsausschusses)

Berlin, den

Vorsitzender